

## Anmeldung und

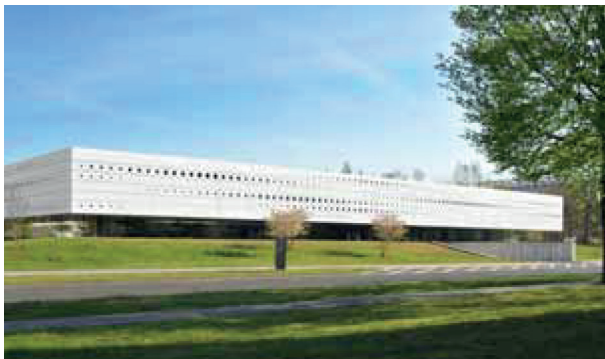
**weitere Infos:** [DLR.de/sonnenkolloquium](http://DLR.de/sonnenkolloquium)

**Anmeldeschluss:** 3. Juli 2019

**Teilnahmegebühr:** 100 Euro  
30 Euro für Studierende

## Veranstaltungsort:

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)  
:envihab (Gebäude 10), Auditorium  
Linder Höhe (für Navigationsgeräte: Planitzweg 1)  
51147 Köln



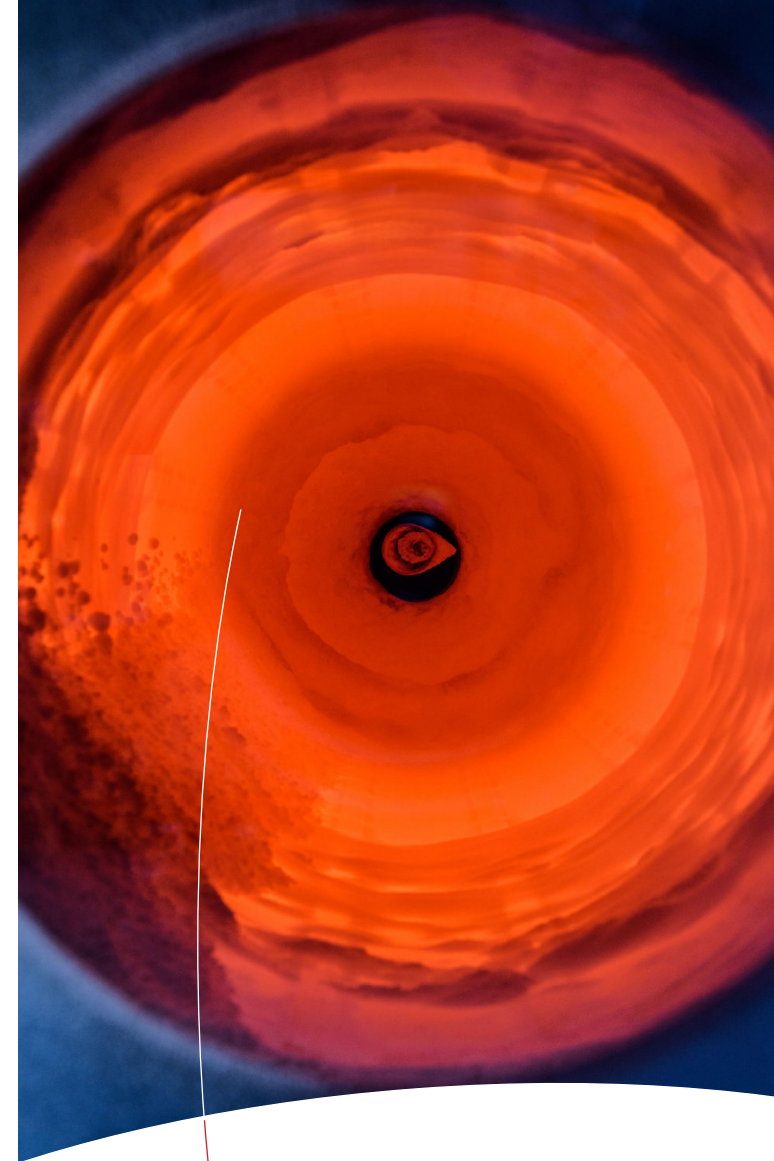
:envihab | Bild: DLR

## Kontakt

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR)  
Institut für Solarforschung  
Linder Höhe, Geb. 3e  
51147 Köln

Martina Harske  
Telefon +49 (0)2203 601/3226  
E-Mail [solarforschung@dlr.de](mailto:solarforschung@dlr.de)

**DLR.de/sf**



## Einladung und Programm **22. Kölner Sonnenkolloquium**

Hochtemperaturwärme für industrielle Prozesse

10. Juli 2019, ab 9:30 Uhr  
DLR Köln, :envihab

# 22. Kölner Sonnenkolloquium

Hochtemperaturwärme für industrielle Prozesse  
10. Juli 2019, DLR Köln

## Einladung

Wir laden Sie, das interessierte Fachpublikum und unsere Partner aus Politik, Forschung und Wirtschaft ganz herzlich zum diesjährigen Kölner Sonnenkolloquium ein.

Solarthermische Kraftwerke sind seit nunmehr fünfzehn Jahren im Markt etabliert. In vielen Energiesystemen sind sie heute ein fester Bestandteil, da sie aufgrund ihrer Fähigkeit Wärmeenergie kostengünstig zu speichern, regelbaren Solarstrom bereitstellen können. Aber nicht nur die Stromerzeugung, sondern auch viele andere industrielle Prozesse können die solare Wärme nutzen. Der Einsatz konzentrierender Solarsysteme hat daher das Potential in der Industrie zur Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen beizutragen.

Das Programm des Sonnenkolloquiums spannt dieses Jahr einen weiten Bogen - von der Bereitstellung und Speicherung solarer Wärme bis in die Anwendung bei der Erzeugung von solaren Kraftstoffen wie Wasserstoff oder Synthesegas, Grundchemikalien wie Ammoniak oder Schwefelsäure und Materialien wie Zement oder Aluminium. Die Referenten geben Ihnen Einblicke in aktuelle Entwicklungen in Forschung und Industrie. Freuen Sie sich mit uns auf spannende Plenarvorträge und auf inspirierende Beiträge in der Posterausstellung.

Im Anschluss an das Vortragsprogramm können Sie auch in diesem Jahr unsere Forschungsanlagen besichtigen. Alternativ dazu laden wir Sie ein, das Sonnenkolloquium im Foyer des :envihab ausklingen zu lassen.

Prof. Dr.-Ing. Robert Pitz-Paal  
Direktor  
Institut für Solarforschung

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Hoffschmidt  
Direktor  
Institut für Solarforschung

## Programm

09:30	<b>Begrüßung</b> Klaus Hamacher   DLR
09:45	<b>Einführung</b> Prof. Dr. Christian Sattler   DLR
10:05	<b>Techno-ökonomische Analyse und Lebenszyklusanalyse von solaren Kraftstoffen</b> Dr. Christoph Falter   Bauhaus Luftfahrt e.V.
10:25	<b>Technologieüberblick Solarturmsysteme für Hochtemperaturwärme</b> Ralf Uhlig   DLR
10:45	<b>Kaffeepause</b>
11:20	<b>Die CentRec-Technologie: Stand der Entwicklung und potentielle Anwendungen</b> Dr. Eckhard Lüpfer   DLR
11:40	<b>Thermochemische Wärmetransformation: Wärmespeicher mit positivem <math>\Delta T</math></b> Jana Stengler   DLR
12:00	<b>Schwefelbrenner mit hoher Leistungsdichte für Solarstrom auf Schwefelbasis</b> Prof. Dr. Dimosthenis Trimis   KIT
12:20	<b>Sustainable ammonia production from sun, air and water</b> Dr. Dorottya Guban   DLR
12:40	<b>Mittagspause/Posterausstellung</b>
14:20	<b>Erfahrungen in der solaren Prozessdampferzeugung</b> Christian Zahler   Industrial Solar
14:30	<b>Wasserstoffherstellung mittels solarbetriebener Hochtemperaturelektrolyse</b> Nathalie Monnerie   DLR

15:00	<b>Keramische Membranen für die Gastrennung – von der Mikrostruktur zur Anwendung</b> Prof. Dr. Wilhelm Albert Meulenberg   Forschungszentrum Jülich
15:20	<b>Kaffeepause</b>
15:50	<b>Solares Schmelzen und Recyceln von Aluminium</b> Dr. Martina Neises-von Puttkamer   DLR
16:10	<b>Building a sustainable future: Solarization of the cement process</b> Dr. Stefania Tesconi   DLR
16:30	Ende des Vortragsprogramms

Im Anschluss: Afterglow und Networking im :envihab.

Möglichkeit zur Besichtigung von

- Sonnenofen und Hochleistungsstrahler
- CeraStorE®, Kompetenzzentrum für keramische Materialien und thermische Speichertechnologien in der Energieforschung
- TESIS, Testanlage zur Wärmespeicherung in Salzschnmelzen (Institut für Technische Thermodynamik)
- QUARZ®-Labor, Prüflabor zur Messung und Bewertung von Parabolrinnenreceivern und Spiegeln

Bitte melden Sie sich während der Veranstaltung beim Tagungssekretariat zur Teilnahme an den Besichtigungen an.